

Ausbildung zum Badminton Schiedsrichter

Der Schiedsrichter in einem Badmintonspiel ist für den sportlich fairen Ablauf eines Wettkampfs verantwortlich. Zum einen trägt er dafür Sorge, dass die Spielregeln und Bestimmungen eingehalten werden und bekommt dafür als Gegenleistung den besten Platz in der Sporthalle. Als Schiedsrichter sollte die Person emphatisch, selbstbewusst und entscheidungsfreudig sein. Die übertragene Verantwortung ist dabei nicht zu vernachlässigen. Dazu muss der Schiedsrichter bereit sein, sich weiter zu bilden um eine gründliche Regelkenntnis zu haben.

Die Ausbildung eines Badminton-Schiedsrichters erfolgt für alle Lizenzstufen in Form von Lehrgängen. Dabei werden die Teilnehmer interaktiv in die Ausbildung mit eingebunden. Neben den theoretischen Teilen, die aktiv durch Einsatz von Medientechnik gestaltet werden, gibt es auch einen großen Praxisteil, bei dem die Theorie in die Tat umgesetzt werden muss. Wie immer im Leben mündet die Ausbildung an Ende in einer schriftlichen, mündlichen und praktischen Prüfung. Im Badminton-Landesverband NRW bieten wir einmal im Jahr die Schiedsrichter-Grundausbildung - das ist der Einstieg in das Schiedsrichter-Lizenzsystem - an. Der Termin ist immer zum Ende der jeweiligen Saison gelegt.

Ein Schiedsrichteranwärter muss Mitglied in einem dem BLV-NRW angeschlossenen Verein und mindestens 16 Jahre alt sein. Durch Beschluss des DBV-Verbandstages ist auch die Ausbildung zum/zur „Jugendschiedsrichter/in“ möglich. Grundsätzliche Voraussetzung hierfür ist neben der Vereinszugehörigkeit die Vollendung des 15. Lebensjahres.

Meldungen von Vereinen, die noch keinen Schiedsrichter haben, werden bevorzugt berücksichtigt. Letztlich kann je nach Anzahl der Meldungen nur ein Teilnehmer eines Vereins berücksichtigt werden. Es ist daher vom Verein bei der Meldung mitzuteilen, wer bei mehreren Meldungen teilnehmen soll.

Inhalte

Die Ausbildung umfasst 20 Unterrichtseinheiten. Neben den Grundlagen der Spiel- und Schiedsrichterordnungen des BLV-NRWs und des DBVs stehen die Spielregeln, die Anweisungen für Technische Offizielle und natürliche die praktische Arbeit am Spielfeld im Mittelpunkt der Ausbildung an einem Wochenende in Mülheim.

Die praktische Prüfung erfolgt während eines deutschen Ranglistenturniers unmittelbar nach dem Ausbildungs-Wochenende.

Leistungen

In der Gebühr von 50,00 € sind der Betrag für die Ausstellung des Schiedsrichterausweises in Höhe von 4,00 € sowie die farbigen Schiedsrichterkarten enthalten. Die Kosten für Fahrt, Verpflegung und Übernachtung tragen die Teilnehmer.

Termin

06.05. - 07.05.2017 in Mülheim

14.05.2017 Prüfung in Düsseldorf bei der B-DRLT in Süd 1